

Wir wollen,

die Aktivierung und Belegung der Dörfer um Familien, jungen Menschen und Senioren attraktive und zugängliche Lebensräume zur Verfügung zu stellen. Leerstände im ländlichen Bereich sollen durch stärkere Fördermaßnahmen in die Innenentwicklung zu neuem Wohnraum führen. Neubauten im ländlichen Bereich müssen wieder erschwinglich und machbar sein. Die Bürokratie zur Ausweisung von Baugebieten muss dringend vereinfacht werden. Jeder soll sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen können.

Wir wollen,

dass es Menschen ermöglicht wird, auch im hohen Alter gut und selbstbestimmt leben zu können. Auch hierzu ist eine Entbürokratisierung dringend notwendig. Zusätzlich braucht es Fördermaßnahmen zum altersgerechten Umbau.

Wir wollen,

mehr Mobilität im ländlichen Bereich damit auch ältere Menschen sicher an ihr Ziel kommen. Hierzu sind ein besser ausgebauter ÖPNV, Bürgerbus, Sharing Modelle, Radwegeausbau oder auch sonstige moderne Mobilitätsformen notwendig.

Wir wollen,

eine weitere Stärkung des Brand- und Katastrophenschutzes. Hierzu ist eine stärkere Förderung des Ehrenamtes unumgänglich, da unsere Feuerwehr ihren Dienst im Ehrenamt freiwillig ausübt. Sie sollen die beste Ausstattung und Ausbildung erhalten. Um ausreichend Nachwuchs gewinnen zu können, ist die Stärkung junger Menschen in der Bambini- und Jugendfeuerwehr ein wichtiger Grundstein für die Zukunft der Feuerwehr. Das ehrenamtliche Engagement im Brand und Katastrophenschutz ist durch nichts zu ersetzen.

Wir wollen,

dass die Energiewende vor Ort nachhaltig und zum Vorteil der Menschen in der Region gestaltet wird. Es muss möglichst viel Wertschöpfung vor Ort erzielt werden. Die Menschen vor Ort und unsere Gemeinden sollen zu Profiteuren der Energie- und Wärmewende werden.

Wir wollen,

die Standorte unserer Kitas und Schulen stärken, um so nach dem Grundsatz „kurze Beine, kurze Wege“ gut erreichbare Einrichtungen für unsere Kinder fördern. Dies ist gerade für den ländlichen Bereich ein wichtiger Standortfaktor.

Wir wollen,

eine bessere medizinische Ausstattung im ländlichen Bereich, denn Gesundheit und das Überleben im Notfall dürfen keine Fragen des Wohnortes sein.

Wir wollen,

den Erhalt und die Förderung unserer regionalen Bräuche und Feste. Wir erwarten hier mehr Spielraum und weniger Bürokratie, um insbesondere unsere Kerwen und Festumzüge auch zukünftig durchführen zu können.

Wir wollen,

die Eigenvermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte durch eine Vernetzung der Wochenmärkte und der lokalen Gastronomie. Möglichst kurze Wege zwischen Produzenten, Anbietern und Endkunden, damit das Klima geschont wird.

Wir wollen,

unsere einzigartige und vielfältige Verbandsgemeinde mit Landwirtschaft, Weinbau und Forstwirtschaft auch für zukünftige Generationen erhalten. Dabei liegt uns der schonende Umgang mit unserer Natur am Herzen. Regionale Land-, Wein- und Forstwirtschaft sind gelebter Umwelt- und Naturschutz. Sie geben Ernährungssicherheit und sind Erwerbsgrundlage für viele Menschen in unserer Heimat.

Wir die CDU des Gemeindeverbandes Göllheim stehen für ein klares Bekenntnis zu Europa und wollen auch weiterhin eine Förderung der Städtepartnerschaften in den Gemeinden und mit Kożienice in Polen. Denn nur durch Begegnungen können wir unsere europäischen Partner besser verstehen und kennen lernen.

Wahlvorschlag
Christlich Demokratische Union Deutschland



- 01. Dieter Hartmüller
- 02. Kurt Kauk
- 03. Petra Ochßner
- 04. Michael Burgey
- 05. Frank Höffner
- 06. Felix Anicker
- 07. Mathias Baade
- 08. Silvia Boos
- 09. Elmar Keller
- 10. Ansgar Mayer
- 11. Kay Weigel
- 12. Georg Pohlmann
- 13. David Ickenroth
- 14. Reiner Bley
- 15. Leyla Ickenroth
- 16. Phillipp Kauk
- 17. Björn Frehner
- 18. Steffen Becker
- 19. Dr. Thomas Müller
- 20. Martin Mattheis
- 21. Thomas Dittrich
- 22. Regina Pohl
- 23. Hermann Mattern
- 24. Matthias Tillmann
- 25. Markus Schlosser
- 26. Rita Stabel
- 27. Dr. Fritz Mattheis
- 28. Tobias Mang
- 29. Volker Günther



1. Kreuzen Sie immer zuerst die Liste der CDU an.
Damit verschenken Sie keine Stimme.

2.
Vergeben Sie nun die Personenstimmen Ihrer Wahl: Sie können den Bewerbern jeweils bis zu 3 Stimmen geben.

so:

oder so:

oder so:

3. Wichtig:
Sie haben für die Wahl des Verbandsgemeinderates der VG Göllheim höchstens **28 Stimmen.**

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, nutzen Sie Ihr Wahlrecht durch Briefwahl.



Unser Team für die VG Göllheim



**Gemeinsam.
Heimat.
Gestalten.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
in der Verbandsgemeinde Göllheim,

am 09. Juni 2024

finden die Kommunalwahlen und Europawahlen statt.

Sie entscheiden über die Zusammensetzung unserer kommunalen
Parlamente und die Zusammensetzung des Europaparlamentes.

Frauen und Männer, die sich seit Jahren oder Jahrzehnten ehrenamtlich
engagieren, bewerben sich auf der Liste der CDU um ein Mandat im
Verbandsgemeinderat.

Darunter befinden sich langjährige und neu eingetretene Mitglieder der
CDU, aber auch parteilose, die unsere gemeinsamen Ziele vertreten
wollen.

Für die Liste der CDU kandidieren Frauen und Männer aus verschiedenen
Altersgruppen, den unterschiedlichsten Berufen und vielen Orten
der Verbandsgemeinde. Sie alle eint das Interesse an der
Weiterentwicklung unserer Verbandsgemeinde Göllheim.

**Gehen sie am 9. Juni 2024 zur Wahl
und unterstützen sie die Liste der CDU.**

Ihr Gemeindeverband Göllheim



01. Dieter Hartmülle (67)
Polizeihauptkommissar i.R.
Ortsbürgermeister
1. Beigeordneter VG Göllheim



02. Kurt Kauk (63)
Produktionsleiter
Ortsbürgermeister
Immesheim



03. Petra Ochßner (56)
Alltagsbegleiterin



04. Michael Burgey (48)
Medientechnologe Druck



05. Frank Höffner (46)
Industriemeister Chemie



06. Felix Anicker (30)
Landbautechniker



07. Mathias Baade (41)
Diplom Agraringenieur



08. Silvia Boos (46)
Pfarrsekretärin, MFA



09. Elmar Keller (60)
Diplomingenieur (FH)



10. Ansgar Mayer (64)
Rentner



11. Kay Weigel (56)
Unternehmer



12. Georg Pohlmann (63)
KFZ-Mechaniker
Ortsbürgermeister Standenbühl



13. David Ickenroth (35)
Technischer Einkäufer



14. Reiner Bley (56)
Diplomkaufmann



15. Leyla Ickenroth (42)
Vertriebsaussendienst
und Marketing



16. Philipp Kauk (34)
Entwicklungsingenieur



17. Björn Frehner (49)
selbst. Elektrotechnik-Meister



18. Steffen Becker (43)
selbst. Heizungsbauer



19. Dr. Thomas Müller (62)
Bauingenieur



20. Martin Mattheis (57)
Oberstudienrat



21. Thomas Dittrich (54)
Pflegedienstleiter



22. Regina Pohl (68)
Rentnerin



23. Hermann Mattern (83)
Konditormeister



24. Matthias Tillmann (33)
Technischer Vertrieb



25. Markus Schlosser (48)
Dipl. Wirtschaftsingenieur (FH)



26. Rita Stabel (52)
Büroangestellte



27. Dr. Fritz Mattheis (62)
Diplom-Ingenieur



28. Tobias Mang (54)
Projektleiter



29. Volker Günther (57)
Diplom-Musiker
Ersatzkandidat